

Böhnke erst im Finale gestoppt

23.08.2012

TENNIS: Turnier in Dielingen abgeschlossen



Endstation Finale

Stemwede-Dielingen (ag). Lächelnde Gesichter bei der Siegerehrung. Der Abschluss einer Tennis-Woche, in der die Jungen und Mädchen aus Westfalen und Niedersachsen um Pokale, Sachpreise, persönliche Erfolgserlebnisse wetteiferten oder einfach nur aus Spaß beim 22. Dr. Ing. Jürgen-Ulderup-Jugendtennisturnier in Dielingen dabei waren. Auch Carl-Albert Petzoldt und Dr. Hans-Hermann Dehmel von der Ulderup-Stiftung waren die fröhlichen Gesichter bei der Siegerehrung natürlich nicht entgangen, und so fiel es ihnen nicht schwer, im Namen von Vereinsgründer Dr. Ing. Jürgen Ulderup und seiner Frau Irmgard das Turnier-Fazit zu sprechen: "Wir sind sicher, dass sie sich gefreut hätten."

Am letzten Turniertag ging es noch einmal heiß her auf der roten Asche beim TC Dielingen. Immerhin galt es noch die Halbfinals und Endspiele bei den U21-Junioren auszuspielen, die aus sportlicher Sicht sicherlich wertvollsten Turnierklassen - bei über 30 Grad kein reines Vergnügen. "Wir haben den Jungen freigestellt, ob sie den dritten Satz ausspielen oder als verkürzten Champions Tiebreak bestreiten wollen", informierte Organisator Uli Sasse nach Rücksprache mit Oberschiedsrichter Jürgen Schlutter (Bad Oeynhausen). "Wir waren beide dafür, den dritten Satz voll auszuspielen", so Rico Penke, der sich im Halbfinale ein umkämpftes Duell mit Jannis Unland lieferte. Hier hatte der Turnierfavorit vom TC VfL Osnabrück mehr zuzusetzen und behielt gegen den sympathischen Vorjahressieger Penke mit 6:3, 6:7 und 6:2 die Oberhand.

Auch das andere Halbfinale zwischen dem Espelkamper Christian Böhnke und Lokalmatador Daniel Meyer ging über die volle Distanz. Meyer führte mit 6:2 und 2:0, ehe der Faden riss. Böhnke, Dritter der U16-Bezirksmeisterschaften, kippte das Match und gewann noch mit 6:2 und 6:1.

Nicht so viel Spannung kam bei den Juniorinnen auf, denn hier war Alessa Gravemann doch eine Klasse für sich. Die 17-Jährige schaffte in dieser Saison mit dem Frauenteam des TSV Westfalia Westerkappeln den Aufstieg von der Westfalen- in die Regionalliga und wird in der Deutschen Rangliste schon unter den besten 500 geführt. Die erst 14-jährige Merle Kampwirth vom TC Kaunitz wehrte sich im Endspiel jedoch tapfer und konnte beim 4:6 und 2:6 viele Ballwechsel für sich entscheiden.

Auf dem Center-Court vor der Clubterrasse durften dann noch die männlichen Junioren ran. Jannis Unland diktierte das Spielgeschehen und holte sich den ersten Satz mit 6:4, ehe sich Christian Böhnke steigerte und mit 3:0 führte. "Dann aber hat er alles getroffen", berichtete Böhnke, der den Turniersieger noch zum 6:4 vorbeiziehen lassen musste.

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2012
Dokument erstellt am 22.08.2012 um 17:12:43 Uhr
Letzte Änderung am 22.08.2012 um 18:34:04 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/sport/lokalsport/sport_luebbecke/lokalsport_luebbecke/?em_cnt=6979278&em_loc=498